Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 40

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 40 XXVIII. Jahrgang Bern, Donnerstag, 17. Februar 1910 Berne, Jeudi, 17 février XXVIIIme année № 40

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertags | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Erfindungspatente. — Brevets d'invention. — Handel mit gebrannten Wassern. — Metallmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Nr. 8486 der Hypothekarkasse des Kantons Bern, von Fr. 1000, auf den Inhaber lautend, ausgestellt am 31. Juli 1907, wird hiedurch aufgefordert, denselben sogleich und zwar spätestens binnen der Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation des Titels ausgesprochen würde.

(W. 15) *Der Gerichtspräsident III von Bern:* **Marti.**

Zufolge Versicherungsvertrages vom 24. Dezember 1891 ist zwischen der Versicherungsgesellschaft «La Confiance» in Paris und Adolf Lutz, von Bern, in Interlaken, ein Lebensversicherungsvertrag abgeschlossen worden, Police Nr. 17098, Versicherungsbetrag Fr. 5000. Das dem Versicherten bestimmte Doppel wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Police wird hiemit aufgefordert, das genannte Dokument binnen einer Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung dieser Aufforderung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen würde.

Interlaken, den 1. Februar 1910.

(W. 17) Der Gerichtspräsident: **Lauener.**

Das Bezirksgericht St. Gallen hat unterm 4. Februar 1910 zu Recht erkannt: Der Kassaschein Nr. 144,944 der St. Gallischen Kantonalbank d. d. 11. April 1905, von Fr. 350, lautend auf Christina Burtscher, geb. Eisenlohr, ist gem. Art. 854 O. R. kraftlos erklärt. (W. 22)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Le président du tribunal civil du district d'Aigle, à tout détenteur du certificat de dépôt de fr. 7000, délivré le 20 juin 1907, sous n° 1564 de la série B 7, par la Banque de Montreux, à Paul Favre, pharmacien, à Villeneuve, titre à deux ans de terme, échéant le 10 juillet 1909, et muni de douze coupons annuels de fr. 297. 50 chacun, portant les n° 1 à 12.

Sommation vous est faite de produire ce titre au greffe du tribunal que je préside, dans le délai d'un ans dès la première insertion de cet avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Aigle, le 14 août 1909.

(W. 100) *Le président:* **S. Perrier.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Freiburg

1910. 14. Februar. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Freiburg** hat sich am 29. Mai 1909 mit Sitz in Freiburg auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, durch Ankauf von Bullen und Kühen reinster Abstammung der Simmenthaler Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammtiere als ihrer Produkte, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehware, den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, mithin einen grössern Gewinn ihrer züchterischen Tätigkeiten zu erreichen als bisher. Die Genossenschaft erlangt ihren rechtlichen Bestand mit Eintragung ins Handelsregister. Die Auflösung der Genossenschaft kann nur durch die Generalversammlung mit der Mehrheit von ⅘ der Stimmen beschlossen werden. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt unter Beobachtung einer dreimonatlichen Kündigungsfrist, auf den Schluss eines Rechnungsjahres, durch Konkurs, Tod oder Ausschluss durch Beschluss der Generalversammlung. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschaft: 1) Durch die Gebühren, welche für Eintragung eines Viehstückes in das Zuchtregister zu entrichten sind. Die Gebühr für ein Muttertier beträgt Fr. 1. 2) Durch die Gebühren, welche von dem Viehbesitzer jeweilen für das Bespringen einer Kuh durch den Genossenschaftsbullen zu bezahlen sind. 3) Durch die dem Zuchtbullen zufallenden Prämien. 4) Soweit nötig durch Anleihen. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Genossenschaftsrechte, hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf die Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach Mitgabe der Bilanz des letzten Rechnungsjahres festzustellen ist. Das von der Genossenschaft ausgeschlossene Mitglied verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften sämtliche Mitglieder. Im Falle der Auflösung erfolgt die Verteilung des Vermögens oder der Schulden nach Massgabe der Anzahl der eingeschriebenen Zuchttiere jedes Mitgliedes. Organe der Genossenschaft sind: a. Hauptversammlung der Genossenschafter; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus vier Mitgliedern, dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier und Sekretär. Der Sekretär kann auch die Kassageschäfte besorgen. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift der Genossenschaft. In den Vorstand wurden gewählt: Christian Nussbaum, in Römerswil, Präsident; Jakob Blaser, Vizepräsident, in gleichem Ort, und Christian Blaser, in Granges-Paccot, Sekretär-Kassier.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 10. Februar. Die Firma **Joh. Giger-Pfiffner, Handlung,** in Unterterzen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1892, pag. 249), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

10. Februar. Die Firma **Leonhard Steussi, Filiale Unterterzen,** in Unterterzen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 27. Juli 1883, pag. 866) ist infolge Auflösung und Verkaufs der Filiale Unterterzen erloschen.

10. Februar. Leonhard Steussi, Sohn, von Glarus, in Unterterzen, und Otto Schenker, von Däniken (Solothurn), in Unterterzen, haben unter der Firma **Steussi & Schenker vormals Leonhard Steussi** in Unterterzen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung.

12. Februar. Inhaber der Firma **V. Ch. Flaks** in St. Gallen ist Victor Chaim Flaks, von Plock (Russland), in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Kleider- und Möbelhandlung. Geschäftslokal: Linsebühlstrasse 56.

12. Februar. Die Firma **W. Weber,** Schuh- und Lederhandlung, in Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 12 vom 12. Januar 1900, pag. 47), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

14. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wildhaber & Sieber,** Bauunternehmung, mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 288 vom 19. November 1909, pag. 1925), wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

14. Februar. **«Helvetia» Schweizerische Feuersicherungs-Gesellschaft,** Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Berlin (S. H. A. B. Nr. 316 vom 22. Dezember 1908, pag. 2166). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. Dezember 1909 an Max Ehrismann, in St. Gallen, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass letzterer in Verbindung mit je einem der bisherigen Kollektiv-Prokuristen, Johannes Kirchhofer oder Jakob Künzler, und in Verbindung mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen berechtigt ist.

14. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Sennhüttengesellschaft Wagen** mit Sitz in Wagen, politische Gemeinde Jona (S. H. A. B. Nr. 200 vom 17. Mai 1904, pag. 797, und Nr. 60 vom 12. März 1908, pag. 414-415), hat den Vorstand aus folgenden Mitgliedern bestellt: Engelbert Rüegg, von St. Gallenkappel, Präsident; Joseph Helbling, von Wagen-Jona, Aktuar; Robert Güntensberger, von Eschenbach, Kassier; alle in der politischen Gemeinde Jona wohnhaft. Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE
LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

№ 2

Zweite Hälfte Januar 1910
Deuxième quinzaine de janvier 1910 — Seconda quindicina di gennaio 1910

Eintragungen vom 31. Januar 1910
Enregistrements du 31 janvier 1910 — Iscrizioni del 31 gennaio 1910

140 { Hauptpatente / *Brevets principaux* / *Brevetti principali* } **Nr. 46531—46670**

(Die Nrn. derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les n^os des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *).

Kl. 2 a, Nr. 46531. 27. Januar 1909, 8 Uhr p. — Kartoffelpflug. — Jacob **Fuchs,** Hammerschmied, Seengen (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich.

Kl. 2 d, Nr. 46532. 21. Januar 1909, 7 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zum Sortieren von Materialien. — Carl **Seck,** Ingenieur, Pohlandstrasse 11 I, Dresden-A 19 (Deutschland). Vertreter: Herm. Schilling, Zürich.

Cl. 4 a, n° 46533. 27 mars, 1909, 8 h. p. — Construction en blocs moulés et béton armé. — Léon **Monnoyer** & fils, entrepreneurs de travaux publics, 59, Rue Gachard, Bruxelles (Belgique). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 4 b, Nr. 46534. 8. Dezember 1908, 7¾ Uhr p. — Neuerung an Befestigungsmitteln, wie Nägel mit Widerhaken. — Richard **Ludwig,** Modelleur und Steinbildhauer, Aumà (Thüringen, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 4 d, Nr. 46535. 12. November 1908, 5 Uhr p. — Schiebefenster. — Johs. **Schmid,** Fensterfabrikant, Blaubeuren (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 4 d, Nr. 46536. 13. Februar 1909, 8 Uhr p. — Kunststeintreppenstufe. — Gebr. **Friesecke,** Plan-Ufer 94, Berlin S. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Cl. 4 d, n° 46537. 10 mars 1909, 8 h. p. — Dispositif aux vantaux des portes assurant sans seuils une bonne fermeture de la partie inférieure de celles-ci. — Louis **Bel,** menuisier, 16, Rue de la Halle, Lausanne (Suisse). Mandataire: H. Potterat, Lausanne.

Cl. 4 d, n° 46538.* 11 mars 1909, 8 h. p. — Store. — Frédéric **Müller,** tapissier, 24, Boulevard Helvétique, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 5 a, Nr. 46539. 5. Oktober 1908, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur Regelung der Abflussmenge aus einem Flüssigkeitssammelbehälter. — **Stauwerke A.-G.,** Schöntalgasse 27, Zürich III (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 6 b, Nr. 46540. 30. Januar 1909, 7¾ Uhr p. — Fahrbare Entstaubungs- und Reinigungsmaschine. — **Bally & Oelhafen,** Oerlikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 8 c, Nr. 46541. 27. November 1908, 8 Uhr p. — Einrichtung an Ringofenanlagen zur Ausnützung der Abgase zum Vortrocknen von Ziegelsteinen. — Heinrich **Köddewig,** Castroperstrasse 91, Bochum i. W. (Deutschland). Vertreter: J. Aumund, Zürich.

Cl. 9 d, n° 46542. 1er décembre 1908, 8 h. p. — Appareil à chasse d'eau pour water-closet. — Cesare **Olivelli,** 73, Viale Magenta, Milan (Italie). Mandataire: Ls. Cherpillod, Lausanne.

Kl. 10 d, Nr. 46543. 26. Februar 1909, 8 Uhr p. — Feststellvorrichtung für Fenster- und Türflügel etc. — Eduard **Frey,** Strassburg i. E. (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 10 d, Nr. 46544. 20. April 1909, 7¼ Uhr p. — Jalousieladenhalter. — Jakob **Naef,** Schmied, Ettenhausen-Aadorf (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 10 e, Nr. 46545. 26. Januar 1909, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines Konstruktionselementes zur Begrenzung eines gegen Einbruch zu sichernden Raumes. — **Franz Bauer & Söhne A.-G.,** Zürich (Schweiz).

Cl. 11 a, n° 46546. 16 décembre 1908, 4¾ h. p. — Machine pour souffler les bouteilles et autres objets creux en verre. — Ludwig **Grote,** ingénieur, Mount Pleasant Road 177, Tottenham, Londres (Grande-Bretagne). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 12 b, Nr. 46547. 26. Februar 1909, 8 Uhr p. — Feueranzünder nebst Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung desselben. — Ernst **Gatti,** Dachdeckermeister, Leuengasse 21, Zürich I (Schweiz). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Cl. 12 b, n° 46548. 8 novembre 1909, 7½ h. p. — Allume-feu. — Félix **Verrey,** négociant, Vevey (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 14 a, Nr. 46549. 7. Januar 1909, 5 Uhr p. — Gasretorte. — Axel Joachim Peter **Rindom,** Kristiansborggade 2, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 15 c, Nr. 46550. 19. Oktober 1909, 7 Uhr p. — Fussbodenreinigungsmittel. — Arnold **Wirth,** Werdgässli 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 15 f, Nr. 46551. 3. Dezember 1908, 8 Uhr p. — Aufrollbares Brett. — Reinhard **Häufle** jr., Wolfach (Baden, Deutschland). Vertreterin: Aktiengesellschaft Patentbank, Zürich.

Kl. 15 g, Nr. 46552. 15. Dezember 1908, 6 Uhr p. — Polstermöbel mit aus diesem herausziehbarer Seitenlehne. — Josef **Ernst,** Lustenau (Vorarlberg, Oesterreich); und Ludwig **Bader,** St. Margrethen (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 15 i, Nr. 46553. 11. März 1909, 8 Uhr p. — Blatthalter. — Johann David **Güttinger,** zur Löwenburg, St. Fiden (St. Gallen, Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Basel.

Cl. 15 l, n° 46554.* 8 avril 1909, 8 h. p. — Seau avec couvercle. — André **Schnetzler-Bauer,** 1, Rue de l'Hôtel-de-Ville, Vevey (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 17 a, Nr. 46555. 1. Februar 1909, 7½ Uhr p. — Flasche, die man zwar entleeren, aber nicht wieder füllen kann. — Carl **Müller,** Obermeister, Weier im Tal b. Kolmar (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Cl. 17 a, n° 46556. 11 septembre 1909, 5 h. p. — Récipient avec dispositif de fermeture. — Pierre **Vezzetti,** 1, Boulevard des Vallées, Thonon-les-Bains (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 17 a, Nr. 46557. 18. Oktober 1909, 5 Uhr p. — Einrichtung zur drehbaren Befestigung von Deckeln für Kannen, Bierkrüge und dergleichen. — Gustav **Kahle,** Zinngiesser, Glöcklerstrasse 16, Ulm a. D. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 17 b, Nr. 46558. 23. Januar 1909, 6½ Uhr p. — Schlauchreinigungsmaschine. — Georg **Hofmann,** Feuerwehrkommandant, Kaufbeuren (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 17 c, Nr. 46559. 11. März 1909, 7½ Uhr p. — Abschliessvorrichtung für Druckmittelleitungen von Bierdruckapparaten. — Xaver **Widmer,** Adliswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 19 b, n° 46560. 15 avril 1909, 7 h. p. — Dispositif d'alimentation pour peigneuses Heilmann. — **Société Alsacienne de Constructions Mécaniques,** Mulhouse (Alsace, Allemagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Cl. 19 b, n° 46561. 15 avril 1909, 7 h. p. — Dispositif à cylindres arracheurs dans les peigneuses Heilmann. — **Société Alsacienne de Constructions Mécaniques,** Mulhouse (Alsace, Allemagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 19 d, Nr. 46562. 17. März 1909, 7½ Uhr p. — Vorrichtung an Spulmaschinen zum Anlegen des äusseren Fadenendes der Spulen an die letzteren. — Henri **Levy,** Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 21 c, n° 46563. 28 novembre 1908, 7½ h. p. — Métier à tisser à alimentation automatique du fil de trame. — **Northrop Loom Company,** 1, Hopedale Street, Hopedale (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Cl. 21 c, n° 46564. 30 novembre 1908, 7 h. p. — Perfectionnement aux métiers à tisser, à alimentation automatique du fil de trame, à nombre quelconque de lames. — **Northrop Loom Company,** 1, Hopedale Street, Hopedale (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 21 c, Nr. 46565. 24. März 1909, 7 Uhr p. — Elektrischer Webstuhlantrieb. — **Pelten & Guilleaume-Lahmeyerwerke Actien-Gesellschaft,** Höchsterstrasse 45, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 21 f, n° 46566. 20 novembre 1908, 5 h. p. — Appareil pour nouer des fils. — Stephen Edward **Gunyon,** ingénieur-conseil, 115, Cannon Street, Londres (Grande-Bretagne). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 21 f, Nr. 46567. 14. Dezember 1908, 8 Uhr p. — Webschützen. — Giovanni **Stüssi,** Weberei-Direktor, Ponte S. Pietro (Italien). Vertreter: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 21 f, Nr. 46568. 27. Januar 1909, 7¾ Uhr p. — Weblitze aus einem Metallstreifen. — William **Fehr,** Ingenieur, und Jacob **Kaufmann,** 2110—18, Allogheny Avenue, Philadelphia (Pennsylvanien, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 22 f, Nr. 46569. 18. Januar 1909, 7¾ Uhr p. — Vorrichtung zur Bewegung der Nadeln von Stickmaschinen. — **Maschinenfabrik Kappel,** Chemnitz-Kappel (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 22 i, Nr. 46570. 31. August 1908, 7¾ Uhr p. — Kartenschlagmaschine zum Lochen von Karten für Vorrichtungen zum automatischen Bewegen von Stickrahmen. — Rudolf **Zschweigert,** Fabrikant, Strassbergerstrasse 85, Plauen (Sachsen, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 22 i, Nr. 46571. 22. Februar 1909, 7½ Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Füllen der Bobinenbehälter an Maschinen zum Füllen von Stickmaschinenschiffchen. — A. Ch. **Boitel,** Herisau (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 25 a, Nr. 46572. 7. Januar 1909, 8 Uhr p. — Ball-Untertaille. — Frau Franziska **Wagener,** Auguststrasse 45, Berlin (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 25 a, Nr. 46573. 7. Januar 1909, 8 Uhr p. — Hoch-Untertaille. — Frau Franziska **Wagener,** Auguststrasse 45, Berlin (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 25 a, Nr. 46574. 4. Februar 1909, 5¾ Uhr p. — Knopfleiste. — Carl **Doll,** Kaufmann, am Hauptwachplatz, Ulm a. D. (Deutschland). Vertreter: A. Gloor, Zürich.

Kl. 25 a, Nr. 46575. 3. April 1909, 8 Uhr p. — Leibbinde. — Frau Julie **Seitz,** Korsettmassgeschäft, Domschulstrasse 9, Würzburg (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Cl. 25 c, n° 46576. 26 février 1909, 8 h. p. — Dispositif pour fixer les manchettes aux manches du veston. — Madame Elise **Krau,** rentière, Differdingen (Luxembourg). Mandataire: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 27 a, Nr. 46577. 9. März 1909, 12 Uhr m. — Schuh. — Luise **Meyer-Mattes,** Austrasse 27, Dietikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 29 b, Nr. 46578. 10. Februar 1909, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines zu hoher Ausbeute von Malzextrakt geeigneten Malzschrotes. — Gebrüder **Bühler,** Giessereien und Maschinenfabrik, Uzwil (Schweiz). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Kl. 29 d, Nr. 46579.* 27. Februar 1909, 6¾ Uhr p. — Vorrichtung zum Abklopfen des Staubes von Luftfiltern. — Hans **Müry,** Kaufmann, Gotthardstrasse 55, Zürich II (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 30 b, n° 46580.* 13 mars 1909, 8 h. p. — Séchoir pour pâtes alimentaires, céréales, riz etc. — Daniel **Savio,** ingénieur, 59, Boulevard Karl Vogt, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 30 b, Nr. 46581. 24. November 1909, 6 Uhr p. — Misch- und Knetmaschine. — August Theodor **Dietrich,** St. Leonhardstrasse 6, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich.

Kl. 35 b, Nr. 46582. 27. November 1908, 7½ Uhr p. — Vorrichtung an Maschinen zum Wickeln einer aus einer Papierspirale bestehenden Einlage für Zigarettenmundstücke. — Fredrik Wilhelm **Nordsjö,** Sigtunagatan 1, Stockholm (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 36 d, Nr. 46583. 11. März 1909, 7½ Uhr p. — Vorrichtung zur Reinigung von Flüssigkeiten. — Axel **Klinghoff,** Chiasso (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 37 a, Nr. 46584. 17. Februar 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Monoazofarbstoffes. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co,** Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 41, Nr. 46585. 26. Dezember 1908, 4 Uhr p. — Neuerung in der Herstellung elastischer Körper. — Rudolf **Neufeld,** Fabrikant, Königseggasse 11, Wien VI (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 46 b, n° 46586. 5 janvier 1909, 8 h. p. — Feuille pour dépêche télégraphique. — Alessandro **Moschini,** ingénieur, 5, Via S. Nicolò, Padoue (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.

Kl. 47 d, Nr. 46587. 21. Juli 1909, 4½ Uhr p. — Buchrücken. — Ernst **Müller,** Comba-Borel 3, Neuenburg (Schweiz). Vertreter: H. Hügli, Bern.

Cl. 48 g, n° 46588. 8 avril 1909, 7 h. p. — Porte-copie s'adaptant à une machine à écrire. — Louis **Penicud,** négociant, 2, Rue Montbrillant, Genève (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 48 l, Nr. 46589. 25. Januar 1909, 7½ Uhr p. — Verfahren zur Körnung von Lithographiesteinplatten für das Zeichnen mit lithographischer Kreide. — Carl **Suter,** Oberlithograph, Königsallee 38, Leuben b. Dresden (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 49 c, Nr. 46590. 27. März 1909, 6¾ Uhr p. — Einrichtung für Standentwicklung. — Hermann **Weickel,** Limmatstrasse 50, Zürich III (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 50 b, n° 46591.* 11 mai 1909, 8 h. p. — Equerre-rapporteur. — Théodore **Challet,** Waldenburg (Suisse).

Kl. 50 c, Nr. 46592. 4. Februar 1909, 4 Uhr p. — Spritzapparat für dickflüssige Massen zur Erzeugung von Plakatschrift. — C. H. **Hüisse** & Co, Alte Cellerheerstrasse 58, Hannover (Deutschland). Vertreter: H. Blum, Zürich.

Kl. 50 d, Nr. 46593. 1. Februar 1909, 7½ Uhr p. — Tintenfass mit verstellbarem Eintauchtrichter. — Wilhelm **Begemann,** Ziegeleiverwalter, Streiffeld (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 50 e, Nr. 46594. 23. Januar 1909, 7¼ Uhr p. — Maschine zum Oeffnen von Briefumschlägen. — Bruno **Finke,** Kottbuserdamm 20, Berlin (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 50 e, Nr. 46595. 20. September 1909, 8 Uhr p. — Apparat zum Aufkleben von mit Klebstoff versehenen Marken und Etiketten. — Richard **Klepzig,** Vogelsangstrasse 7, Zürich IV (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 50 f, Nr. 46596. 17. Februar 1909, 7 Uhr p. — Bleistiftspitzer. — Ernst **Cuony-Lichti,** Neuwiesenstrasse 55, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Cl 50 f, n° 46597. 26 mars 1909, 7½ h. p. — Instrument de dessin. — P. **Bürger,** négociant, 4, Rue du Concert, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 54 c, Nr. 46598. 11. Februar 1909, 4 Uhr p. — Kegelspiel, bei dem die Kegel durch Schnüre mit einer Aufstell- und Anzeigevorrichtung verbunden sind. — Georg **Armbrust,** Martinistrasse 190, Burgdamm (Deutschland). Vertreter: H. Hügli, Bern.

Kl. 54 d, Nr. 46599. 16. Januar 1909, 8 Uhr p. — Würfelspiel. — Karl **Farny,** Techniker, Mathildenstrasse 2, Freiburg i. B. (Deutschland). Vertreter: H. Krug, Luzern.

Kl. 54 d, Nr. 46600. 2. Februar 1909, 7¾ Uhr p. — Wahrsagespiel. — August **Baurose,** Koblenzerstrasse 89, Godesberg a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 54 d, Nr. 46601. 26. März 1909, 12 Uhr m. — Neuartiges Spiel. — Offenbacher Celluloid & Hartgummiwaaren-Fabrik **Reich Goldmann** & Cº, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Cl. 54 e, nº 46602. 22 janvier 1909, 5 h. p. — Escarpolette. — Charles Vincent **Fournier,** industriel, 185, Boulevard Lefebvre, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 54 f, Nr. 46603. 23. Februar 1909, 5 Uhr p. — Kreiselspiel. — **Plaut** & Cº, Mintropstrasse 10, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl 54 f, Nr. 46604. 11. März 1909, 8 Uhr p. — Flieg-Windflügel mit auf ihm sitzenden Körper. — Johannes **Karch-Baumann,** Münchensteinerstrasse 136, Basel (Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Basel.

Kl. 56 a, Nr. 46605. 17. Februar 1909, 8 Uhr p. — Schutzschild für Schusswaffen, insbesondere für Handfeuerwaffen. — Jacob **Singer,** Dorna-Watra (Bukowina, Oesterreich). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 56 a, Nr. 46606. 17. April 1909, 4 Uhr p. — Gewehrstütze. — Joseph **Wybrecht,** Schlossermeister, Gerechtigkeitsgasse 57, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 56 g, Nr. 46607. 27. Januar 1909, 7¼ Uhr p. — Selbsttätige Feuerwaffe mit Einsteckmagazin. — Paul **Mauser,** Oberndorf a. N. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 62, nº 46608.* 26 février 1909, 8 h. p. — Appareil pour la mesuration de la résistance à l'avancement des corps flottants ou immergés. — Henri **Mercier,** ingénieur, 3, Grande Rue, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 63, nº 46609. 22 mars 1909, 7½ h. p. — Tachymètre. — Jules **Bloch** & frère Fabrique Diamant, 68, Rue Léopold Robert, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Cl. 64, nº 46610. 20 mars 1909, 6¼ h. p. — Compteur de tours. — **Société d'Horlogerie à Breitenbach S. A.,** Breitenbach (Suisse).

Cl. 71 d, nº 46611. 7 février 1909, 10¾ h. a. — Balancier compensé. — Edouard **Favre,** Rue Neuve, Renens (Suisse).

Cl. 71 e, nº 46612. 22 mars 1909, 7½ h. p. — Mouvement de montre-réveil. — **Baumgartner** frères, fabricants d'ébauches, Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Cl. 71 f, nº 46613. 11 mars 1909, 7¾ h. p. — Boîte de montre savonnette. — Pierre **Faivre,** monteur de boîtes, 5, Rue André, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 71 i, Nr. 46614. 27. Januar 1909, 7¾ Uhr p. — Kalender zur Bestimmung des Namens eines durch sein Datum angegebenen Tages. — Hermann **Krieger,** Biclefeld (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 79 n, Nr. 46615.* 27. Juni 1909, 12 Uhr m. — Härtungsmasse für Stahl. — Adolf **Baumann,** Mechaniker, Seestrasse 396, Wollishofen (Zürich, Schweiz).

Kl. 80 b, Nr. 46616. 20. März 1909, 8 Uhr p. — Vorrichtung an Walzenhobelmaschinen zum Heben und Senken des Hobeltisches. — J. **Schwegler,** Wattwil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 80 b, Nr. 46617. 20. März 1909, 8 Uhr p. — Transportwalzenantrieb an Walzenhobelmaschinen. — J. **Schwegler,** Wattwil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 80 c, Nr. 46618. 6. Januar 1909, 6¾ Uhr p. — Auflageeinrichtung an Holzschleifmaschinen mit Sandpapierbändern. — **Holzscheiter & Hegi,** Maschinenfabrik, Manessestrasse 190, Zürich III (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Kl. 80 d, Nr. 46619. 7. Oktober 1908, 8 Uhr p. — Maschine zum Herstellen von Behälterkörpern. — **National Wire Bound Box Company,** South Bend (Indiana, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 80 e, Nr. 46620. 26. Januar 1909, 8 Uhr p. — Rotierendes Messer zur Holzfassonierung. — Albert **Hugentobler,** Maschinist, Altstätten (Rheintal, Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Basel.

Kl. 85 a, Nr. 46621. 7. November 1908, 7 Uhr p. — Vorrichtung zum Bearbeiten und Abdichten von Lukenlöchern. — Heinrich **Meyer,** Rentier, Augustastrasse 57, Gelsenkirchen (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 85 a, nº 46622. 9 décembre 1908, 7¾ h. p. — Appareil à affûter. — Morris Weil **Brinkmann,** docteur en médecine, 54, West 90th Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.

Kl. 85 a, Nr. 46623. 12. Januar 1909, 8 Uhr p. — Schleifvorrichtung mit wegnehmbarem Schleifstein. — Carl A. **Richter,** Söllingen b. Durlach (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 85 a, Nr. 46624. 18. Januar 1909, 7¾ Uhr p. — Kugelschleifmaschine. — **Norma-Compagnie G. m. b. H.,** Kannstatt (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 90, Nr. 46625. 9. November 1908, 8 Uhr p. — Meisselhammer. — Gustav **Polak,** Zivil-Ingenieur, Goethestrasse 34, Halle a. S. (Deutschland). Vertreter: Rheinisch-Westfälisches Patent-Bureau Oscar Geier & Co. G. m. b. H., Filiale Zürich, Zürich.

Cl. 92, nº 46626. 17 février 1909, 7 h. p. — Tamis pour couleurs à l'huile. — Charles Désiré **Lestat,** 21, Rue du Terrier, Vincennes; et Joseph Marie **Maroni,** 93, Quai de Valmy, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.

Kl. 95, Nr. 46627. 1. Februar 1909, 8 Uhr p. — Anrauchvorrichtung für Pfeifenköpfe. — Heinrich **Veglio,** Ingenieur, und Jaroslaw **Lorch,** Mechaniker, Esslingen a. N. (Deutschland). Vertreter: A. Gloor, Zürich.

Kl. 96 b, Nr. 46628. 25. März 1909, 7½ Uhr p. — Kugellager für Wellen von Transmissionen, Motoren etc. — Arnold **Bosshard,** Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 96 c, Nr. 46629. 23. März 1909, 7 Uhr p. — Kupplungseinrichtung für den Antrieb von Arbeitsmaschinen, insbesondere von Webstühlen. — **Felten & Guilleaume-Lahmeyerwerke Actien-Gesellschaft,** Höchsterstrasse 46, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 96 f, Nr. 46630. 1. Februar 1909, 8 Uhr p. — Auslaufventil für Druckwasserleitungen. — R. **Heix** & Cie, Gerechtigkeitsgasse 58, Bern (Schweiz). Vertreter: Emanuel von Planta, Bern.

Kl. 96 f, Nr. 46631. 17. April 1909, 7 Uhr p. — Doppeldurchlaufhahn. — Johannes **Handschin,** Dornacherstrasse 146, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 98 b, Nr. 46632. 3. Februar 1909, 8 Uhr p. — Kran. — Mario **Marchi,** cand. ing. mech., Sumatrastrasse 3, Zürich (Schweiz). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Kl. 103 c, Nr. 46633. 18. Januar 1909, 5 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zum Einsetzen von Turbinenteilen in eine kreisförmige Nut. — Johannes **Dahl,** Ingenieur, Claus Grothstrasse 8, Grossflottbek b. Hamburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 103 d, Nr. 46634. 28. Oktober 1908, 7½ Uhr p. — Steuerung. — **Bachrich** & Cº, Hamburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 103 d, Nr. 46635. 28. Oktober 1908, 7½ Uhr p. — Steuerung. — **Bachrich** & Cº, Hamburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 104 a, nº 46636. 16 décembre 1908, 8 h. p. — Moteur à pétrole, à admission variable, par le régulateur, d'un mélange de composition constante, exempt de particules liquides. — Firmin **Bruckert,** ingénieur, 16, Place de la République, Paris (France). Mandataire: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zurich.

Cl. 108 a, nº 46637. 15 décembre 1908, 8 h. p. — Appareil automatique de réglage pour machines frigorifiques. — Frédéric Augustin **Pollard,** ingénieur, 21, Rue de la Rochefoucauld, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 110 c, Nr. 46638. 23. Dezember 1908, 8 Uhr p. — Einrichtung zur Kühlung von in Nuten liegenden Wicklungen elektrischer Maschinen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie,** Baden (Schweiz).

Cl. 112, nº 46639. 15 janvier 1909, 8 h. p. — Procédé et dispositif pour l'obtention d'une différence de potentiel intermittente de valeur maximum et de signe constants en partant d'une différence de potentiel alternative. — Jules **Delon,** ingénieur, 22, Rue Gentil, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 114 a, Nr. 46640. 1. März 1909, 7¾ Uhr p. — Verstellbarer Tischlampenhalter. — Franz **Otto,** Fabrikant, Plantagenstrasse 3, Nowawes b. Potsdam (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 114 a, Nr. 46641. 26. März 1909, 7 Uhr p. — Haltevorrichtung für den den Glühkörper umgebenden Glaskörper bei Invert-Gasglühlichtbrennern. — **Levy** fils, Lothringerstrasse 167, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 114 c, Nr. 46642. 1. April 1909, 7¼ Uhr p. — Vorrichtung zum Anschliessen von mit flüssigem Leuchtgas gefüllten Stahlflaschen an Gasleitungen. — **Schweiz. Flüssiggas-Fabrik L. Wolf A.-G.,** Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 115 b, Nr. 46643. 28. November 1908, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Glühfäden für elektrisches Licht aus einem Metall der Chromgruppe. — **Siemens & Halske Aktien-Gesellschaft,** Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 116 a, Nr. 46644. 3. Februar 1909, 7 Uhr p. — Hühneraugenhobel. — Hugo **Büchner,** Belle-Alliance Strasse 92, Berlin S. W. 61 (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 116 a, Nr. 46645. 13. März 1909, 4 Uhr p. — Werkzeug-Handgriff, insbesondere für chirurgische Instrumente. — Ernst **Friedmann,** Journalist, Magdalenenstrasse 72, Wien VI (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 116 f, nº 46646. 5 mars 1909, 8 h. p. — Appareil pour le traitement de la peau. — Johann Ev. **Kollinger,** fabricant, Solln près Munich (Allemagne). Mandataires: Dr Forrer & Hug, Bâle.

Kl. 118 b, Nr. 46647. 14. Januar 1909, 5 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Feststellung des Verbrauchs an Wertmarken für Postsachen, wie Postkarten etc. — Hubert **Hamacher,** Duisburg (Deutschland). Vertreter: Josef Bayer, Basel.

Kl. 119 a, Nr. 46648. 25. Januar 1909, 12 Uhr m. — Warenautomat. — Ernst **Moser,** Schlosser, Biglen (Bern, Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft Patentbank, Zürich.

Kl. 121 a, Nr. 46649. 27. Februar 1909, 5 Uhr p. — Neuartige Weckvorrichtung. — Hasela Fabrik patentierter Neuheiten C. Hubert **Schaettgen,** Hauptstrasse, Haslach (Baden, Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 122 a, Nr. 46650. 31. Dezember 1908, 5 Uhr p. — Reklamebuchstabe. — Hedwig **Strahl,** Schmidstrasse 27; und Nikolaus **Stipkowitsch,** Ohmstrasse 9, Berlin (Deutschland). Vertreter: A. Künzler, Kreuzlingen.

Cl. 122 a, nº 46651. 1er avril 1909, 8 h. p. — Appareil perfectionné pour l'exposition successive d'une série de bandes de publicité. — Robert William **Ralph,** ingénieur, 163, Rosebery Avenue, Manor Park (Essex, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Cl. 125 b, nº 46652. 6 mars 1909, 7¼ h. p. — Etui pour ressort de montre. — Henri **Maumary-Lory,** fabricant de ressorts, 12, Rue de l'Industrie, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 126 a, Nr. 46653. 13. Februar 1909, 7 Uhr p. — Einrichtung an Wagen zum Entkoppeln von Zugtieren. — Julius **Rompf,** Zahnarzt, Hauptstrasse 68, Erlangen (Bayern, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 126 a, nº 46654. 26 février 1909, 4 h. p. — Dispositif pour maintenir en position les cerceaux des capotes de voitures automobiles et autres. — Mlle Marie **Josserand,** 39, Rue de Roanne, St-Etienne (France). Mandataire: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Bâle.

Kl. 126 a, Nr. 46655. 15. April 1909, 4 Uhr p. — Lenkvorrichtung an Handschlitten. — Emil **Grimm,** Mechaniker, Bümpliz (Schweiz). Vertreter: H. Hügli, Bern.

Cl. 126 b, nº 46656. 29 octobre 1908, 8 h. p. — Appareil pour le réglage de l'allure des automobiles et la constatation des excès de vitesse. — Abel Raymond Alexandre **Gérard de Reconde,** ingénieur, 41, Rue des Martyrs, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 126 b, nº 46657. 6 mars 1909, 7¼ h. p. — Dispositif de transmission de mouvement de rotation d'une roue directrice de véhicule automobile à un organe rotatif destiné à actionner un instrument tel qu'un compteur ou enregistreur de vitesse, de chemin parcouru etc. — Jules **Bloch** & frère Fabrique Diamant, 68, Rue Léopold Robert, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 126 c, Nr. 46658. 4. Dezember 1908, 7¾ Uhr p. — Rad mit federnder Nabe. — Josef **Fliegel,** Fabrikant, Mallmitz (Schlesien, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 126 c, Nr. 46659. 16. Dezember 1908, 7¾ Uhr p. — Vorrichtung zum Auffangen von Radstössen an Strassenfahrzeugen aller Art. — Dr Antoine **Pilaszanovich,** Obergespansekretär, Magyaróvár (Ungarn). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 126 d, nº 46660. 11 mars 1909, 8 h. p. — Bandage pneumatique de roue de véhicule. — John Henry **Messenger,** 36, Beaumont Street, Portland Place, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 126 i, nº 46661. 15 mars 1909, 8 h. p. — Mécanisme de changement de vitesse progressif pour motocyclettes. — H. **Pertuiset;** et E. **Rochat,** 2, Rue du Village Suisse, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 126 i, nº 46662. 26 mars 1909, 7½ h. p. — Mécanisme d'actionnement par pédales, sans point mort, de la roue motrice d'un vélocipède. — François **Lachat,** menuisier, Montsevelier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 127 d, Nr. 46663. 24. Dezember 1908, 8 Uhr p. — Fangvorrichtung an elektrischen Strassenbahnwagen. — August **Gollnick,** Gutsbesitzer, Klageshöh b. Mortschen (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 127 f, Nr. 46664. 9. Oktober 1908, 8 Uhr p. — Anstellvorrichtung für Fahrzeugbremsen. — Griffin S. **Ackley,** Ellicott Square 888, Buffalo (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Cl. 127 f, nº 46665. 29 décembre 1908, 8 h. p. — Patin de frein pour roues de véhicules de voies ferrées. — **European Brake Shoe Co,** West Street 90, Manhattan, New York (É.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 127 k, Nr. 46666. 1. April 1909, 8 Uhr p. — Isolierte Fahrdrahtaufhängung. — **Elektrizitäts-Gesellschaft Alioth,** Münchenstein b. Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 127 l, nº 46667. 5 avril 1909, 7 h. p. — Installation motrice et de freinage électrique pour véhicules. — Percy Stuart **Turner,** ingénieur-électricien, 57, Ryc Bank Road, Chorlton-cum-Hardy, Manchester (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 128 a, Nr. 46668. 13. Februar 1909, 7¾ Uhr p. — Wasserfahrzeug. — Ferdinand **Hübscher;** und Charles **Rappaz,** Luzern (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 129 a, Nr. 46669. 4. Januar 1909, 7¾ Uhr p. — Lenkbares Luftschiff. — Otto **Krausz,** Pöstyén (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 129 b, nº 46670.* 22 février 1909, 8 h. p. — Appareil de navigation aérienne. — François **Bonnet,** Onex (Genève, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

---

3 { **Zusatzpatente** / *Brevets additionnels* / *Brevetti addizionali* } Nr. 46671—46673

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 30 b, Nr. 46671 (39600). 1. Februar 1909, 7½ Uhr p. — Knet- und Mischmaschine. — Georg **Kugler,** Mechaniker, Feilengasse 7, Zürich V (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 78 a, Nr. 46672 (36636). 10. März 1909, 5 Uhr p. — Kippbarer Tiegelschmelzofen. — **Basse & Selve,** Altena (Westfalen, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 126 a, nº 46673 (45229). 9 janvier 1909, 8 h. p. — Véhicule dont le corps est supporté par l'intermédiaire de chambres pneumatiques. — Frederick **Walton,** ingénieur, Holborn 114, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Folgende Patente von C. **Wüst-Kunz,** Seebach bei Zürich (Schweiz) sind laut Erklärung vom 18. Januar 1910, zugunsten von **Schweizerische Kreditanstalt,** Zürich (Schweiz) verpfändet worden:

Kl. 74, Nr. 21715. 23. Oktober 1900, 6½ Uhr p. — Fräser zur Herstellung von Körpern mit Schraubennut.

Kl. 74, Nr. 23036. 3. Juli 1901, 7 Uhr p. — Fräsmaschine zur Herstellung von Schnecken, Schneckenrädern, Reibahlen etc.

Kl. 74, Nr. 31337. 23. Juli 1904, 7 Uhr p. — Pfeilräderfräsmaschine.

Kl. 84, Nr. 21720. 28. Mai 1901, 7½ Uhr p. — Spindelstock.

Kl. 90, Nr. 22200. 3. Juli 1901, 7 Uhr p. — Pfeilräderpaar mit versetzten Zähnen.

Kl. 90, Nr. 22298. 3. Juli 1901, 7 Uhr p. — Pfeilräderpaar.

Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 29. Januar 1910.

Kl. 13, Nr. 38900. 28. August 1907, 6 Uhr p. — In ein Bett umwandelbares Sitzmöbel. — Wilhelm **Schilling,** Möbelfabrikant, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich. Übertragung vom 1. Oktober 1909, zugunsten von August **Berberich,** Tapezierer, Waisenhausqual 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich; registriert den 20. Januar 1910.

Cl. 64, nº 15360. 12 novembre 1897, 6¾ h. p. — Mécanisme de remontoir et de mise à l'heure pour montres. — **Courvoisier** frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission selon déclaration du 27 janvier 1910, en faveur de L. **Courvoisier** & Cie Successeurs de Courvoisier frères, manufacture d'horlogerie, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 29 janvier 1910.

Cl. 64, nº 24912. 29 janvier 1902, 7½ h. p. — Dispositif d'ajustement de la roue de minuterie sur un couvercle de barillet. — Jules **Russbach,** La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Transmission du 21 janvier 1910, en faveur de **Baumgartner** frères, fabricants d'horlogerie, Granges (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 27 janvier 1910.

Cl. 64, nº 26188. 8 janvier 1903, 7 h. p. — Montre perfectionnée. — **Courvoisier** frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission selon déclaration du 27 janvier 1910, en faveur de L. **Courvoisier** & Cie Successeurs de Courvoisier frères, manufacture d'horlogerie, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 29 janvier 1910.

Cl. 112, nº 34435. 3 juillet 1905, 7¼ h. p. — Dispositif de fixation de skis. — **Och** frères, 2 et 4, Rue du Marché, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission selon déclaration du 20 janvier 1910, en faveur de la **Manufacture d'Articles de Sport, Aspor S. A.,** 3, Rue des Plantaporrets, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 24 janvier 1910.

Kl. 2 a, Nr. 45871. 29. August 1908, 8 Uhr p. — Motorhackmaschine. — Gottlieb **König,** Verwalter, Seebach b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Übertragung vom 26. Januar 1910, zugunsten der **Aktiengesellschaft St. Georgen,** Hardstrasse 219, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 27. Januar 1910.

Cl. 7 a, nº 45590. 28 octobre 1908, 4¾ h. p. — Appareil de chauffage. — Constant **Denis,** tôlier, Fépin (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. Transmission selon déclaration du 23 novembre 1909, en faveur de Ferdinand Eugène **Colignon,** 22, Rue des Mignottes, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne; enregistrement du 17 janvier 1910.

Kl. 54 d, Nr. 45150. 20. April 1909, 5 Uhr p. — Spielbrett. — Robert **Rüedi,** Vertreter, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Übertragung laut Erklärung vom 24. Januar 1910, zugunsten von Arnold **Werthmüller,** Aegertenstrasse 58; und Hans **Kohler,** Marktgasse 32, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 24. Januar 1910.

Kl. 79 b, Nr. 43351. 1. Mai 1908, 8 Uhr p. — Lötlampe für flüssigen Brennstoff. — Ernst **Längin-Grether,** Basel (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich. Übertragung laut Erklärung vom 9. Dezember 1909, zugunsten von **Vöhringer & Schurr,** Zweibrückenstrasse 7, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich; registriert den 31. Januar 1910.

Kl. 79 b, Nr. 43669. 1. Mai 1908, 8 Uhr p. — Lötkolben mit Heizeinrichtung. — Ernst **Längin-Grether,** Basel (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich. Übertragung laut Erklärung vom 9. Dezember 1909, zugunsten von **Vöhringer & Schurr,** Zweibrückenstrasse 7, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich; registriert den 31. Januar 1910.

Cl. 104 a, nº 41481. 20 juin 1907, 6¾ h. p. — Moteur à combustion interne perfectionné. — Edward Coverly **Newcomb,** ingénieur, North Scituate (Plymouth, Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 4 novembre 1908, en faveur de William Charles de Meuron Wentworth **Fitzwilliam** (Earl Fitzwilliam), Wentworth (Sheffield, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 25 janvier 1910.

Kl. 107 d, Nr. 43236. 10. Februar 1908, 5 Uhr p. — Dampfüberhitzer mit in Heizröhren angeordneten Ueberhitzerrohren. — **Ottensener Eisenwerk Aktien-Gesellschaft,** Altona-Ottensen (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Übertragung vom 16. Dezember 1909, zugunsten von **Schmidt's Superheating Co. Ltd.,** Finsbury Pavement 72, London E. C. (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 29. Januar 1910.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 22, Nr. 22836. Seb. Volz, Zürich.

Kl. 127 d, Nr. 42821. Schweiz. Lokomotiv- u. Maschinenfabrik, Winterthur.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(188 Hauptpatente. — 188 brevets principaux. — 188 brevetti principali.)

Kl. 2, Nr. 35622. Spurreiniger für Mähmaschinen.

Kl. 2, Nr. 37699. Spatenähnliches Werkzeug zur Bearbeitung von Erde und Holz.

Kl. 5, Nr. 32403. Neuartiger hohler Baustein.

Kl. 5, Nr. 37428. Betoneisen-Decke.

Kl. 7, Nr. 27256. Trockenrahmen für Strangfalzziegel.

Cl. 15, nº 38302. Appareil pour la production d'une aspiration en vue de l'enlèvement des poussières et autres impuretés.

Kl. 16, Nr. 9893. Maschine zum Verschliessen von Tuben.

Kl. 16, Nr. 9894. Maschine zum Füllen von Tuben mit dickflüssiger Masse.

Kl. 16, Nr. 9966. Maschine zum Füllen von Tuben mit dickflüssiger Masse.

Kl. 16, Nr. 37862. Fassaushobelmaschine.

Kl. 16, Nr. 38779. Einrichtung zum Abfüllen von Bier aus Schanklassern in Flaschen unter Druck.

Kl. 17, Nr. 23001. Federmatratze.

Kl. 18, Nr. 17806. Tischkarte.

Cl. 19, nº 35550. Rouleau cannelé, particulièrement propre pour les machines à préparer, peigner, filer, doubler, retordre et autres, destinées au traitement des matières filtreuses.

Kl. 20, Nr. 38678. Kettenbaumregulator.

Kl. 20, Nr. 38790. Schuss- und Kettenwächter an Webstühlen.

Kl. 21, Nr. 38580. Vorrichtung zum Abziehen des Fadens von für die Stickmaschine bestimmten gefüllten Schiffchen bis zur Erreichung des normalen Abwicklungswiderstandes desselben.

Kl. 22, Nr. 38215. Apparat zur Behandlung gewaschener Stoffe, wie Decken, Teppiche und dergl.

Kl. 22, Nr. 38216. Dampfwäscherei-Anlage.

Kl. 24, Nr. 37873. Schnürverschluss.

Kl. 29, Nr. 38225. Nudellegmaschine.

Kl. 30, Nr. 24653. Butterapparat.

Cl. 34, nº 35550. Machine pour faire mouvoir les fers destinés à la cuisson des gaufrettes et autres biscuits similaires.

Kl. 36, Nr. 37752. Schutzhülse für Hutnadeln.

Cl. 41, nº 39155. Machine pour le découpage de tiges destinées à la fabrication des allumettes.

Cl. 45, nº 23469. Machine à fabriquer le papier reproducteur.

Cl. 45, nº 23470. Machine pour recouvrir de matière colorante du papier sans fin, en vue d'en faire du papier reproducteur.

Cl. 48, nº 20269. Machine à composer.

Cl. 48, nº 23370. Feuille de papier reproducteur.

Cl. 53, nº 38040. Anche pour instruments à vent.
Kl. 53, Nr. 38041. Gewölbter Resonanzboden für Klaviere.
Cl. 59, nº 13135. Ozoniseur industriel.
Cl. 59, nº 20709. Appareil perfectionné pour réaliser des dépôts métalliques par électrolyse.
Kl. 59, Nr. 29179. Elektrolytische Zelle mit einem Diaphragma, das eine zweckentsprechende Bewegung der elektrolytischen Flüssigkeit bewirken soll.
Kl. 59, Nr. 32167. Mit Elektroden versehene Glasröhre.
Kl. 59, Nr. 37901. Apparat zur elektrolytischen Behandlung von Flüssigkeiten.
Kl. 62, Nr. { 27412 mit 27412/451 } Motor-Elektrizitätszähler.
Cl. 62, nº 27825. Commutateur à résistance liquide pour la mise en marche d'un moteur électrique.
Cl. 62, nº 29060. Compteur horaire d'électricité.
Cl. 64, nº 34873. Cercle d'emboîtage permettant d'ajuster un mouvement de montre suisse dans une boîte américaine.
Cl. 64, nº 34974. Mécanisme de chronographe compteur.
Cl. 64, nº 37771. Montre.
Kl. 66, Nr. 35130. Unterlage für Besätze, mit Einrichtung zur Ablesung der Länge der letzteren.
Kl. 66, Nr. 36734. Schankgefäss mit Einrichtung zur Abgabe bestimmter Flüssigkeitsmengen.
Cl. 70, nº 38487. Four électrique pour l'obtention par réduction de leurs oxydes ou de leurs composés, de tous métaux et alliages, en particulier de l'aluminium, du silicium, du magnésium, du chrome, etc.
Kl. 73, Nr. 22784. Maschine zum Herstellen von Drahtstiften.
Kl. 76, Nr. 29209. Neuerung an Zinkenfraismaschinen.
Kl. 80, Nr. 9551. Schleifrad.
Kl. 80, Nr. 9611. Schleifleinwand.
Kl. 80, Nr. 25173. Einstellvorrichtung an Schleifmaschinen zum Schleifen von Schneidsticheln von Gravlermaschinen.
Kl. 84, Nr. 9552. Neue Feile.
Cl. 84, nº 29485. Clé à rochets.
Kl. 90, Nr. 32472. Doppelkegel-Reibungskupplung.
Kl. 90, Nr. 38379. Sperrvorrichtung an Räderantrieben mit zwecks Ein- und Ausrückung auf seiner Welle achsial verschiebbarem Rade.
Kl. 90, Nr. 38505. Kugellager mit einteiligem Kugelkäfig.
Kl. 91, Nr. 31643. Neuartiges Schmierpolster für Achsen von Rollmaterial.
Cl. 92, nº 38382. Presse à argile pour la fabrication de briques et de tuyaux.
Cl. 93, nº 29988. Turbine à deux corps permettant l'emploi de vapeur à haute et basse pression.
Kl. 93, Nr. 37799. Wasserkraftmaschine mit Schleuderkörper.
Kl. 93, Nr. 38513. Dampfturbine für Schiffsantrieb.
Cl. 94, nº 9834. Nouvelle installation de générateur aquatubulaire.
Cl. 94, nº 37663. Dispositif aux boîtes à feu de chaudières de locomotives et autres, pour faciliter l'enlèvement des dépôts de leur espace à eau.
Kl. 95, Nr. 23132. Stopfbüchse für Kaltdampfkraftmaschinen.
Kl. 95, Nr. 23223. Verbrennungskraftmaschine.
Cl. 95, nº 28273. Apparecchio perfezionato per la compressione di fluidi elastici.
Cl. 95, nº 35257. Carburateur pour moteurs à explosions.
Cl. 95, nº 38072. Moteur hydraulique pour la commande de compresseurs de fluide gazeux.
Kl. 97, Nr. 26977. Thermoelement.
Kl. 97, Nr. 30118. Elektrodenplatte für Planté-Sammler.
Kl. 97, Nr. 38172. Diaphragma für elektrische Batterien und elektrolytische Apparate.
Cl. 103, nº 27229. Extincteur.
Kl. 103, Nr. 38870. Rettungsleiter.
Kl. 104, Nr. 22650. Gebiss-Pressapparat für zahnärztliche Vulkanisierarbeiten.
Kl. 108, Nr. 38185. Vorrichtung zum Mitteilen des Zeitpunktes, in welchem eine Person geweckt werden will.
Kl. 109, Nr. 25212. Uhr-Carton.
Cl. 109, nº 37826. Marmotte.
Cl. 112, nº 25348. Voiture automobile.
Kl. 113, Nr. 27617. Federlose Drahtbruchsperre an Stellvorrichtungen, welche durch Drahtzüge betätigt werden.
Kl. 113, Nr. 31862. Vorrichtung zum Erleichtern des Aufziehens von Fahrzeug-Fenstern und zum Halten derselben in jeder Höhenlage.
Kl. 113, Nr. 34711. Zugdeckungsanlage mit elektrischer Signalleitung.
Cl. 113, nº 35618. Appareil à horaires mobiles à changement périodique.

Kl. 3a, Nr. 41998. Vorrichtung zum Festhalten des Kuhschwanzes während des Melkens.
Cl. 4d, nº 45587. Store.
Kl. 4e, Nr. 42838. In ein Gerüst umwandelbare Leiter.
Cl. 7d, nº 45098. Dispositif pour la ventilation de conduits d'air, de gaz et de fumée.
Kl. 8a, Nr. 45593. Maschine zur Herstellung von Kunststeinen, z. B. von Kalksandsteinen und Zementsteinen.
Kl. 8d, Nr. 45440. Apparat für Sägen mit zahnlosem Blatt, um Schneidhilfsmittel an die Schneidstelle zu schaffen.
Kl. 9b, Nr. 44777. Abflussrohr für Abwässer mit Geruchverschluss.
Kl. 10a, Nr. 41213. Türschloss.
Kl. 10b, Nr. 41400. Fensterverschluss.
Kl. 10b, Nr. 45265. Verschluss an Türen.
Kl. 10d, Nr. 45660. Schnurlerband für Fenster, Türen etc.
Kl. 12a, Nr. 41101. Batterieofen mit mehreren Retorten zur Verkokung von Torf, Lignit und Holz.
Kl. 12b, Nr. 43289. Brikett.
Kl. 14b, Nr. 45606. Azetylenapparat.
Kl. 15c, Nr. 44792. Universalhaltevorrichtung für Fegbürsten, Schrubbbürsten, Stahlspanhalter, Wichsebehälter und andere für die Fussbodenbehandlung dienliche Geräte.
Kl. 15e, Nr. 45452. Vorrichtung zum Halten von Gardinenstangen und Gardinenbrettern.
Kl. 15g, Nr. 39420. Aufklappbarer Bettdivan.
Kl. 17a, Nr. 45762. Gerät zum Aufbringen flacher Dichtungsringe aus nachgiebigem, leicht zerbrechlichem Material auf Verschlussköpfe.
Kl. 17c, Nr. 42480. Hahn.
Kl. 19b, Nr. 42307. Maschine zur Vorbereitung von Fasern für das Verspinnen.
Kl. 21c, Nr. 45765. Einrichtung zur automatischen Abstellung des Webstuhles bei Kettenfadenbruch, mit Wächterplatinen, die gleichzeitig als Weblitzen verwendet werden.
Kl. 22a, Nr. 45616. Auch zum Sticken verwendbare Nähmaschine.
Kl. 22b, Nr. 45620. Einrichtung zum Verstellen des Stickrahmens für automatische Stickmaschinen.
Cl. 24a, nº 41564. Machine à teindre en écheveaux.
Kl. 24d, Nr. 41249. Presse zum Wäschetrocknen.
Kl. 24d, Nr. 43169. Vorrichtung zum Aufwickeln von Waschseilen.
Kl. 27b, Nr. 45627. Beschlag für Schuhsohlen und Absätze.
Kl. 27b, Nr. 45628. Einschlagdollen mit Widerhaken für Sohlen- und Absatzflecke von Lederschuhen.
Kl. 30b, Nr. 45779. Anlage zum Trocknen von Speiseteigen.
Kl. 34c, Nr. 45783. Anlage zur Gewinnung von Casein.
Kl. 35b, Nr. 39726. Ring für Zigarrenspitzen.
Cl. 36i, nº 45639. Procédé et appareil pour la fabrication et la concentration simultanées de l'acide sulfurique.
Kl. 39a, Nr. 41602. Zündstäbchen.
Cl. 43, nº 41912. Appareil pour l'épuration des eaux d'égout.
Kl. 48e, Nr. 39607. Vorrichtung, um bei Herstellung von Buchdruck-Massewalzen mit gelatineartigem Umguss dieselben vom Formzylinder, auch „Giesshülse" genannt, zu trennen.
Kl. 48e, Nr. 41132. Apparat zum Anwärmen der Giessflaschen für Farbwalzen von Druckmaschinen.
Cl. 49a, nº 45791. Dispositif pour appareil cinématographique dans le but de reproduire des scènes animées colorées.
Kl. 49c, Nr. 45326. Apparat zum Entwickeln und Fixieren beim Tageslicht.
Kl. 50b, Nr. 45146. Einrichtung zum Ziehen punktierter Linien.
Kl. 54f, Nr. 41014. Vorrichtung zum Schleudern von Bällen und dergleichen.
Cl. 56d, nº 41613. Balle pour armes de petit calibre.
Kl. 56h, Nr. 41783. Granatzünder mit Zündnadelsicherung.
Kl. 60, Nr. 42059. Trockener Gasmesser.
Kl. 64, Nr. 45801. Registrierapparat, hauptsächlich für Fahrzeuge.
Kl. 65, Nr. 40073. Laufgewichts-Tischwage.
Kl. 66b, Nr. 42061. Mehrtarif-Elektrizitäts-Zähler.
Cl. 71b, nº 41140. Arbre de grande moyenne, avec chaussée.
Cl. 71c, nº 41449. Cadran pour pièces d'horlogerie.
Cl. 71f, nº 40216. Mouvement de montre avec calotte.
Cl. 71f, nº 41931. Mouvement de montre avec balancier visible par une ouverture de la platine.
Cl. 71g, nº 41622. Mécanisme de commande pour pièces d'horlogerie à répétition.
Kl. 73, Nr. 45809. Maschine zum automatischen Plan- und Versenkungsdrehen von Platinen für Uhrmacherzwecke und ähnlichen scheibenartigen Gegenständen.
Kl. 79b, Nr. 45811. Verfahren zur Herstellung von Messern, insbesondere von Tisch- und Vorschneidemessern.
Kl. 79l, Nr. 45032. Kaltkreissäge für Metall.
Kl. 86, Nr. 45036. Rasierapparat.
Kl. 87a, Nr. 44870. Vorrichtung zum Herausziehen von Nägeln.
Kl. 87a, Nr. 45037. Schraubenzieher mit Einrichtung zum Verhüten des Abgleitens desselben von den Schraubenköpfen.
Kl. 91, Nr. 45534. Verfahren zur Herstellung von Modellen mit Hilfe von Papierformen.
Cl. 92, nº 44259. Procédé de décoration de feuilles de papier et d'autres feuilles souples, excepté des étoffes.
Cl. 94, nº 44562. Montre-bracelet.
Cl. 94, nº 45040. Perfectionnement aux montres-bracelets.
Kl. 94, Nr. 45677. Mit einem Halsbindenhalter verbundener Kragenknopf.
Kl. 96a, Nr. 44876. Rundkopfschraube.
Kl. 96e, Nr. 45535. Kolben.
Kl. 98d, Nr. 45688. Hebewinde mit ausserhalb eines Gehäuses gelagertem Vorgelege und mit innerhalb des Gehäuses angebrachter Spindel.
Kl. 103b, Nr. 45379. Maschine mit kreisendem Kolben.
Cl. 103b, nº 45545. Machine rotative.
Kl. 103c, Nr. 41656. Umsteuerbare Turbine für elastische Arbeitsmittel.
Cl. 104a, nº 44897. Moteur rotatif à explosions.
Cl. 106, nº 41816. Modérateur de vitesse.
Kl. 107a, Nr. 45549. Dampferzeuger mit Gliedern aus Doppelrohren, bei denen das innere Rohr als Verbrennungskammer dient.
Cl. 111a, nº 41329. Poteau métallique pour lignes électriques aériennes.
Kl. 112, Nr. 41673. Einrichtung in elektrischen Stromkreisen zur Stromsperrung in einer Durchflussrichtung.
Kl. 113, Nr. 42241. Elektrischer Schmelzofen.
Kl. 114a, Nr. 45839. Aufhängeeinrichtung an Oellaternen für Feuerwehrmänner.
Cl. 114b, nº 43538. Dispositif pour faire voir des images lumineuses en plein jour, d'en bas, sans intervention de la lumière solaire.

Cl. 114c, nº 41826. Ajutage injecteur de gaz à section de passage variable, pour brûleurs servant à l'éclairage et au chauffage.
Kl. 115a, Nr. 41829. Vorrichtung an Bogenlampen zur Unterstützung von nebeneinander angeordneten Bogenlampen-Elektroden.
Kl. 115a, Nr. 41830. Bogenlampe mit axial übereinander angeordneten Elektroden.
Kl. 115a, Nr. 42115. Bogenlampe mit in einer gemeinschaftlichen Axe angeordneten Kohlen.
Kl. 115a, Nr. 42116. Elektrische Bogenlampe.
Kl. 115b, Nr. 41060. Metallfaden-Glühlampe.
Kl. 116f, Nr. 42249. Apparat zur Behandlung des menschlichen Körper mit gleichmässig erhitzter Luft.
Kl. 116h, Nr. 43248. Verfahren zur Herstellung von Fussschweisssalbe.
Cl. 116i, nº 43710. Dispositif destiné à éviter le contact des lévres avec les récipients à boire.
Kl. 118a, Nr. 45710. Registrierkasse.
Kl. 119a, Nr. 45711. Selbstkassierende Schankeinrichtung.
Kl. 119a, Nr. 45712. Kombinierter Verkaufs- und Wägeautomat.
Cl. 119b, nº 45848. Appareil pour mettre des intéressés en rapport.
Kl. 120b, Nr. 41835. Einrichtung für Gesprächszählung in Telephonzentralen.
Kl. 121a, Nr. 45851. Einrichtung um beim Aufbrechen einer Kasse Oeffnungen des Raumes, in dem sich die Kasse befindet, selbsttätig abzusperren.
Kl. 122b, Nr. 45570. Vorrichtung zum kreuzweisen Aufstapeln von flachen Gegenständen.
Kl. 123c, Nr. 39896. Getränkewärmer.
Kl. 124a, Nr. 45572. Einrichtung an Zuggeschirren zur Schonung der Zugtiere.
Kl. 125b, Nr. 41346. Eckbeschlag für Transportbehälter.
Kl. 126a, Nr. 41190. Bremseinrichtung für Fahrzeuge.
Kl. 126c, Nr. 45075. Rad für Fahrzeuge.
Kl. 126i, Nr. 45861. Automobilschlitten.
Kl. 127b, Nr. 41992. Knollenbrecher an Sandstreu-Apparaten für Geleise-Fahrzeuge.
Kl. 127c, Nr. 42267. Fallfenster mit Pressrahmen.
Kl. 127d, Nr. 41993. Einrichtung an Strassenbahnwagen zum Auffangen von auf der Fahrbahn liegenden Fremdkörpern.
Kl. 129b, Nr. 41517. Lenkbare Flugmaschine.

Kl. 115b, Nr. 44179. (41060). Metallfaden-Glühlampe.

Verzeichnis der am 1. Februar 1910 publizierten 140 Patentschriften

Liste des 140 exposés d'invention publiés le 1er février 1910

Lista dei 140 esposti d'invenzione pubblicati il 1º febbraio 1910

45419	46093	46112	46133	46152	46170	46189	46211
45491	46095	46113	46134	46153	46171	46190	46212
45604	46096	46114	46135	46154	46172	46191	46213
45624	46097	46115	46136	46155	46173	46192	46214
45630	46098	46116	46137	46156	46174	46193	46215
45898	46099	46119	46138	46157	46175	46194	46216
45958	46100	46120	46139	46158	46177	46195	46217
46013	46101	46121	46140	46159	46178	46196	46218
46018	46102	46122	46141	46160	46179	46197	46219
46044	46103	46123	46142	46161	46180	46198	46221
46069	46104	46124	46143	46162	46181	46200	46222
46070	46105	46125	46144	46163	46182	46201	46223
46074	46106	46126	46145	46164	46183	46202	46224
47075	46107	46127	46146	46165	46184	46205	46228
46082	46108	46128	46147	46166	46185	46207	
46086	46109	46129	46148	46167	46186	46208	
46090	46110	46130	46149	46168	46187	46209	
46091	46111	46131	46150	46169	46188	46210	

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Handel mit gebrannten Wassern

Der Bundesrat hat am 11. Februar der Regierung des Kantons Aargau auf ihre mit Eingabe vom 2. November 1909 gemachte Anregung, er möchte seine im Falle Muraour & Cie. bezüglich des interkantonalen Handels mit gebrannten Wassern eingenommene Stellung in Wiedererwägung ziehen, folgende Antwort erteilt:

«Ueber die rechtliche Seite der Frage bemerken wir: Der Bundesrat hat bereits am 4. Juli 1907 in Sachen Beretta gegen Graubünden (s. Bundesblatt 1907, IV, 583) es als unzulässig erklärt, dass zwei Kantone zugleich ein und dasselbe Verkaufsgeschäft mit der Patenttaxe belegen und verfügt, dass der Verkäufer von gebrannten Wassern, der in einem Kanton wohnt und von dort gebrannte Wasser an Bewohner anderer Kantone verkauft oder versendet, nur von seinem Wohnsitzkanton besteuert werden darf. Die Regierung des Kantons Graubünden hat diesen Entscheid am 2. September 1907 an die Bundesversammlung weitergezogen (s. Bundesblatt 1907, VI, 152 ff.), ist aber mit ihrer Beschwerde von der Bundesversammlung abgewiesen worden (s. Bundesblatt 1909, I, 781). Im Fall Muraour & Cie. gegen Wallis hat der Bundesrat nur an seinem bereits früher eingenommenen und von der Bundesversammlung gebilligten Standpunkt festgehalten.

Dem Art. 31, lit. b, und dem Art. 32bis der Bundesverfassung kommt nicht die Bedeutung zu, dass sie ohne weiteres den Grundsatz der Handels- und Gewerbefreiheit für die Fabrikation und den Handel mit gebrannten Wassern aufgehoben haben. Art. 32bis gibt bloss dem Bunde die Kompetenz, diesen Gegenstand gesetzgeberisch zu regeln, ohne an den erwähnten Verfassungsgrundsatz gebunden zu sein, und Art. 31, lit. b verweist bloss auf diese Kompetenz in Art. 32bis. Der Grundsatz der Handels- und Gewerbefreiheit ist auf dem genannten Gebiete nur so weit ausser Wirksamkeit gesetzt, als der Bund von seiner Kompetenz dazu tatsächlich Gebrauch gemacht hat, d. h. also soweit er durch das in Ausführung des Art. 32bis der Bundesverfassung erlassene Alkoholgesetz aufgehoben ist.

Art. 17 des Alkoholgesetzes, der hier allein in Frage kommt, bestimmt, dass der Kleinhandel mit gebrannten Wassern nur mit Bewilligung der kantonalen Behörden und gegen Entrichtung einer der Grösse und dem Wert des Umsatzes entsprechenden kantonalen Verkaufssteuer ausgeübt werden kann. Die Besteuerung des Kleinhandels mit gebrannten Wassern als solche ist mit dem Grundsatz der Handels- und Gewerbefreiheit nicht in Widerspruch. Die Kantone waren schon vor Aufnahme der Art. 32bis und 31, lit. b, in die Bundesverfassung auf Grund der lit. e des Art. 31 B. V. berechtigt, dieses Gewerbe mit einer besonderen Steuer zu belasten. Eine Beeinträchtigung des Grundsatzes der Handels- und Gewerbefreiheit wäre es aber, wenn jeder Kanton nicht nur diejenigen Handeltreibenden besteuern würde, die in seinem Gebiet ihre Geschäftsniederlassung haben, sondern alle, die auf seinem Gebiet Geschäfte betreiben, d. h gebrannte Wasser verkaufen. Durch diese Art der Besteuerung würde der Handel über die Kantonsgrenzen hinaus stärker belastet, als der Handel innerhalb der Kantonsgrenzen; das Absatzgebiet jedes Kantons würde, bis zu einem gewissen Grade wenigstens, wirtschaftlich von dem der andern Kantone abgeschlossen. Derartige Erschwerungen des interkantonalen Verkehrs sind durch die Bundesverfassungen von 1848 und 1874 beseitigt worden. Im Gegensatz zum Handel im Umherziehen darf heute der sesshafte Handel nicht von jedem Kanton, auf den sich seine Geschäftsverbindungen erstrecken, mit Gewerbesteuern belastet werden, sondern nur von dem Kanton — und zwar für den ganzen Umsatz — in dem sich der Sitz des Geschäftes befindet. Weder die Entstehungsgeschichte noch der Wortlaut des Gesetzes rechtfertigen die Annahme, dass durch die in Art. 17 des Alkoholgesetzes aufgestellte Vorschrift ein Eingriff in diesen Grundsatz der interkantonalen Freizügigkeit und damit in den Grundsatz der Handels- und Gewerbefreiheit beabsichtigt war. Aber ganz abgesehen von der Entstehungsgeschichte und vom Wortlaut des Gesetzes spricht gegen diese Annahme auch die sachliche Erwägung, dass es zu einer offenbaren Rechtsungleichheit führt, wenn der interkantonale Handel, lediglich weil er die Kantonsgrenze überschreitet, stärker belastet wird als der ebenso intensive kantonale. Die Höhe der Besteuerung würde also zum Teil nach der örtlichen Ausdehnung der Geschäftsbeziehungen, statt ausschliesslich nach dem wirklichen Warenumsatze abgestuft, wie das Gesetz es verlangt. Art. 17 des Alokohlgesetzes wollte auf die interkantonale Freizügigkeit der Waren nicht zurückkommen, sondern lediglich darin über das bisherige Recht hinausgehen, dass die Kantone nicht nur berechtigt, sondern verpflichtet sein sollten, den Kleinhandel mit gebrannten Wassern zu besteuern, und dass die Höhe der Besteuerung nach der Grösse und dem Wert des Umsatzes bemessen werden sollte.

Das sind die Erwägungen, die uns bei unserem Entscheide geleitet haben. Ihre Einwendungen dagegen scheinen uns nicht entscheidend zu sein.

Das Gesetz spricht allerdings von der Bewilligung «der kantonalen Behörden», aber nicht im Zusammenhang mit der Frage, wo der Kleinverkäufer verpflichtet sei, eine Bewilligung nachzusuchen; das Gesetz lässt diese Frage offen, indem es ganz allgemein sagt, der Kleinhandel könne nur mit Bewilligung der kantonalen Behörde und unter Entrichtung einer Steuer ausgeübt werden. Dafür ist aber auch gesorgt, wenn der Händler am Orte seiner Geschäftsniederlassung eines Patentes bedarf und einer Patentsteuer unterworfen ist.

Es mag auf den ersten Blick richtig erscheinen, dass unsere Auslegung der Bedürfnisklausel (Art. 31, lit. c) die Kantone in ihrem Recht zur Beschränkung des Kleinverkaufs gebrannter Wasser beeinträchtige und ihre Bestrebungen, dem Missbrauch starker Getränke zu steuern, durchkreuze. Allein bei näherer Betrachtung zeigt sich, dass dem nicht so ist. Die Bedürfnisklausel, die — wie ihre Entstehungsgeschichte dartut — nur auf den Wirtschaftsbetrieb und den Verkauf über die Gasse gemünzt war, ist in Wirklichkeit, ihrer Natur nach, auf den Distanzhandel offenbar gar nicht anwendbar. Denn da alle Handeltreibenden des ganzen Kantons nach allen Gemeinden des Kantons ihre Waren versenden können, kann die Zahl derjenigen, die an die Bewohner einer Ortschaft gebrannte Wasser verkaufen, nicht nach dem Bedürfnis dieser Ortschaft beschränkt werden. Die Ausschliessung der ausserkantonalen Händler würde also einer Begünstigung der im Kanton niedergelassenen gleichkommen; eine Beschränkung nach dem Bedürfnis würde dadurch aber nicht bewirkt. Wenn sich aber der Distanzhandel der Anwendung der Bedürfnisklausel entzieht, dürfen nicht ausserkantonale Händler mit Berufung auf diese Klausel schlechter gestellt werden, als die im Kanton niedergelassenen.

Ueber die hygienische und volkswirtschaftliche Seite der Frage bemerken wir, dass der eidgenössische Gesetzgeber im Alkoholgesetz selbst keine Vorschriften zum Schutze der öffentlichen Gesundheit aufgestellt hat; er wollte die Regelung dieser Seite des Privathandels auch weiterhin den Kantonen überlassen. Der Bundesrat hat deshalb das waadtländische Gesetz betreffend das Verbot des Kleinverkaufs von Absinth, auf das Sie in Ihrer Eingabe noch besonders verweisen, als nicht verfassungswidrig erklärt. Dagegen ist die Argumentation, der Bundesrat habe in diesem Rekursentscheid das Recht der Kantone, den Verkauf gebrannter Wasser für ihr Gebiet ganz zu untersagen, anerkannt, unzutreffend. Der Bundesrat hat den Rekurs, gestützt auf die durch Sachverständige festgestellte Tatsache abgewiesen, dass der Absinth schädlicher und für die Volksgesundheit gefährlicher ist, als andere Liköre. Die Beantwortung der Frage, ob es den Kantonen gestattet wäre, den Kleinverkauf gebrannter Wasser überhaupt als gesundheitsschädlich zu verbieten, wurde dabei ausdrücklich offen gelassen. Wir verweisen auf den im Bundesblatt 1907, II, 401 ff. publizierten Entscheid. Jetzt, nachdem das Bundesgesetz über die Lebensmittelpolizei und seine Vollziehungsverordnungen in Kraft getreten sind, haben die Kantone das Recht, besondere Vorschriften auf diesem Gebiete zu erlassen, nicht, und sie bedürfen es auch nicht mehr, da die eidgenössische Gesetzgebung in genügender und wirksamerer Weise, als die kantonale bisher, für die öffentliche Gesundheit sorgt. Sollten aber aus andern Kantonen geistige Getränke eingeführt worden, die den eidgenössischen Vorschriften widersprechen, so könnte sie der Kanton, nach dem sie versandt worden sind, mit Beschlag belegen. Dagegen wäre es nach der einheitlichen Ordnung dieses Gegenstandes eine übertriebene und sachlich nicht gerechtfertigte Einschränkung des interkantonalen Handels, wenn der in einem Kanton niedergelassene Geschäftsmann allen Erfordernissen, die irgend ein Kanton zur Erlangung eines Kleinverkaufspatentes aufstellt, genügen müsste, auch wenn seine Waren den gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

Wir verkennen nicht die wohltätige Wirkung der von Ihnen bis jetzt befolgten Praxis; sie ist geeignet, den Vertrieb von Spirituosen und dadurch auch den Konsum einzudämmen, was gewiss nur zu begrüssen ist. Wir würden auch keineswegs der Besteuerung als solcher, wegen ihrer Höhe und wegen der dadurch bewirkten Erschwerung des Verkaufes, entgegentreten. Dagegen erscheint uns der von Ihnen befolgte Weg nicht gesetzmässig und auch abgesehen vom gegenwärtigen Gesetz nicht richtig zu sein. Wir sind gerne bereit, Vorschläge Ihrerseits über die wirksame Besteuerung des Kleinhandels mit gebrannten Wassern entgegenzunehmen und zu prüfen. Ohne nähere Untersuchungen angestellt zu haben, können wir keine positiven Vorschläge machen. Wir bemerken nur, dass der interkantonale Wirtschaftsbetrieb in Restaurationswagen dem vorliegenden Fall nicht analog ist, weil damals feststand, dass jeder Kanton, in dem die Wirtschaft betrieben wird, patentsteuerberechtigt ist und nur die mehrfache Besteuerung zu vermeiden war, während beim Kleinverkauf von gebrannten Wassern nur der Kanton der Geschäftsniederlassung als patentsteuerberechtigt angesehen werden kann.»

Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 14. Februar.)

Kupfer. Nachstehend die von der amerikanischen Produzenten-Vereinigung veröffentlichten statistischen Ziffern für den Monat Januar: Produktion 52,030 tons; Ablieferungen 71,361 tons; Vorräte am 1. Februar 23,957 tons; Abnahme per Januar 19,331 tons.

Nachfolgende Ziffern gestatten einen Vergleich mit dem Monat Dezember 1909, sowie mit Januar 1909.

	Produktion engl. tons	Total-ablieferung. engl. tons	Stocks engl. tons	Amerik. Konsum engl. tons	Exporte engl. tons	Zunahme in Stocks engl. tons	Abnahme in Stocks engl. tons
Januar 1909	50,060	40,340	64,344	24,500	15,840	9,720	—
Dezember 1909	52,602	57,618	63,288	31,035	26,583	—	5,017
Januar 1910	52,030	71,361	43,957	34,893	36,469	—	19,331

Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die mit 11. Februar endende Woche wurden mit 9411 tons gekabelt.

Der starke Rückgang, der sich an der New-Yorker Fondsbörse zu Anfang der vergangenen Woche in noch erhöhtem Masse vollzog, konnte auch auf den Gang der Metallmärkte nicht ohne Einfluss bleiben. Starke Realisationen an der Londoner Börse halten einen Rückgang von Standardkupfer bis zu £ 58. 7. 6 Kasse und £ 59. 5 dreimonatlich zur Folge. Mit der Erholung der New-Yorker Effektenbörse besserten sich auch die Kupferpreise neuerdings und für Dreimonats-Kupfer wurde bis zu £ 60. 15 angelegt. Die vorstehend erwähnte Statistik machte trotz der sehr bedeutenden Abnahme der Vorräte nur geringen Eindruck. In erster Linie bemerkenswert sind die starken Ablieferungen an den amerikanischen Konsum. Die uns vorliegenden Berichte unserer New-Yorker Freunde lauten dahin, dass der Konsum in allen Branchen vorzüglich beschäftigt sei und auf Grund älterer Ordres noch für mehrere Monate die Betriebe in vollem Gang halten können. Wenn auch unter dem Eindruck des Rückschlages an der Stockexchange mit der Vergebung neuer grosser Aufträge hintangehalten werde, so sei doch zu erwarten, dass die Verhältnisse sich bis zum Frühjahr wieder normal entwickelt haben würden, und dass bis dahin die augenblicklichen schlechteren Zeiten voll überwunden sein dürften.

Es notieren: Tough £ 63 bis £ 64 ÷ 2½ %; Best Selected £ 63 bis £ 64 ÷ 2½ %; Elektrolyt £ 62 bis £ 62. 10 netto, Indische Bleche £ 71.

Zinn war im Laufe der Woche fest, schliesst £ 148. 15 Kasse, £ 150. 15 dreimonatlich.

Blei ist etwas niedriger und notiert in London £ 13. 8. 9 bis £ 13. 11. 3, englisches Blei notiert £ 13. 12. 6 bis £ 13. 15 dreimonatlich. Die Nachfrage war im Laufe der Woche durchaus regelmässig und es wurden grössere Odrers in erster Linie von den Kabelfabriken vergeben.

Zink. Die englischen Exporte von galvanisiertem Eisen zeigen für den Monat Januar die Ziffer von 56,762 tons. Wenn man die Zahlen des Vorjahres von 39,135 tons und des Jahres 1908 von 32,405 tons damit vergleicht, so wird damit am besten bewiesen, wie lebhaft diese für den Artikel ausserordentlich wichtige Branche augenblicklich beschäftigt ist. Die Preise sind unverändert geblieben.

Antimon £ 27. 10 bis £ 30. **Silber** 23 11/16 d prompt und 23 3/4 d vorwärts. Feinsilber 25 5/16 d prompt und 25 5/8 d vorwärts.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse
in der Woche vom 6. bis 12. Februar 1910

1910		Kupfer Kasse £	Kupfer 3monatl. £	Elektro netto £	Best Selected £	Zinn Kasse £	Zinn 3monatl. £	Blei fremden £	Blei engl. £	Zink Ord. £	Zink Spez. £	Eisen Warrant sh.	Silber in d. per Unze
7. Febr.	I. Börse-Anfang	59 5/8	60 1/4	62 1/4	63 3/4	147 1/4	148 3/4	13 9/16	13 7/8	23 3/4	24	51,2	23 3/4
	I. Börse-Schluss	59 5/16	60 7/16			147 7/8	149 3/8	13 5/8	13 3/8	23 3/4	24		
	II. Börse-Schluss	59 3/8	60 1/4			147 7/8	149 1/8	13 7/16	13 3/8	23 3/4	24		
8. Febr.	I. Börse-Anfang	58 7/8	59 1/8	62	63 1/2	147 1/8	148 3/4	13 7/16	13 7/8	23 3/4	24	51,4 1/2	23 11/16
	I. Börse-Schluss	58 7/8	59 3/8			147 1/8	149	13 7/8	13 7/8	23 3/4	24		
	II. Börse-Schluss	58 7/8	59 3/8			147 1/4	148 3/4	13 7/16	13 7/8	23 3/4	24		
9. Febr.	I. Börse-Anfang	58 7/8	59 3/8	61 3/4	63 1/2	147 7/8	148 3/4	13 7/16	13 7/8	23 3/4	24	51,5	23 11/16
	I. Börse-Schluss	59	59 1/16			147 7/8	149 1/8	13 9/16	13 3/4	23 3/4	24		
	II. Börse-Schluss	58 7/16	59 3/16			148	149 1/2	13 7/16	13 3/4	23 3/4	24		
10. Febr.	I. Börse-Anfang	58 5/8	60 1/8	63 1/2	64	148 3/8	150	13 7/16	13 3/4	23 3/4	24	51,7 5/8	23 11/16
	I. Börse-Schluss	59 5/8	60 1/8			148 3/8	150 1/2	13 1/2	13 3/4	23 3/4	24		
	II. Börse-Schluss	59 5/8	60 3/8			148 3/8	150 1/8	13 1/2	13 9/16	23 3/4	24		
11. Febr.	I. Börse-Anfang	59 5/8	60 7/16	62 1/4	63 3/4	148 1/4	150	13 1/2	13 19/16	23 3/4	24	51,6 1/2	23 11/16
	I. Börse-Schluss	59 5/8	60 1/4			148 3/8	150 1/8	13 1/2	13 3/8	23 3/4	24		
	II. Börse-Schluss	59 5/8	60 3/8			148 3/4	150 1/8	13 1/2	13 7/8	23 3/4	24		

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER — Privat-Anzeigen — Annonces non officielles — Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Widemann's Handelsschule BASEL

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halbjahr- u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis Ausgez. Referenz. Semesterbeginn 14. April. (4

Schlussruf

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An Freuler, Jost, sel., Schlossermeister, in Glarus, Forderungseingaben an: in sein Haus. (407) (212 Gl)

Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen hört vier Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 19. Februar 1910.

Namens der Regierungskanzlei,
Der Ratsschreiber: B. Trümpy.

Thurgauische Hypothekenbank

Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden auf

Freitag, den 4. März 1910, nachmittags 2¼ Uhr

zur ordentlichen jährlichen Generalversammlung in das Rathaus Frauenfeld eingeladen.

Traktanden:

1. Konstatierung der erfolgten Volleinzahlung der Aktienemission von 1909 von 4 Millionen Franken.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1909.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Antrag des Verwaltungsrates auf partielle Statutenrevision.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Besetzung der Kontrollstelle. (F 2147 Z) 399;
8. Allgemeine Umfrage.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht sind von heute an in unserm Bureau in Frauenfeld zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Daselbst werden die Eintrittskarten zur Generalversammlung bis zum 3 März gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt.

Geschäftsberichte können vom 21. Februar an bezogen werden.

Frauenfeld, den 16. Februar 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Direktor: J. Hasenfratz.

Berner Handelsbank

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 25. Februar 1910, vormittags 11 Uhr
im Hotel Pfistern in Bern

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1909, des Berichtes der Kontrollstelle, sowie Décharge-erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Die Jahresbilanz und der Bericht der Kontrollstelle werden vom 17. Februar hinweg, gemäss Art. 641 O. R. auf der Bank zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt sein. Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz vom 17.—23. Februar, abends 5 Uhr, bezogen werden in

Bern bei der Bank selbst,
Basel bei der Basler Handelsbank,
Zürich bei der Schweizerischen Kreditanstalt,

wo gleichzeitig der gedruckte Jahresbericht pro 1909 erhoben werden kann. (335,)

Nach dem 23. Februar werden keine Karten mehr ausgegeben.

Bern, den 9. Februar 1910.

Namens des Verwaltungsrates der Berner Handelsbank,
Der Präsident:
Eug. v. Büren-v. Salis.
Der Direktor:
Staub.

Lose-Blätter-Konto-Korrent "Atlas"

Einziges System mit Blätter-Kontrolle

Bei diesem System ist es unmöglich, ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen, die Kontrolle ist zu genau.

Verlangen Sie gefl. Prospekt. (30) **E. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich.**

Fers et Quincaillerie

Employé sérieux, bien au courant de cette branche,

cherche place

dans bonne maison de la Suisse française, bureau ou voyages. Peut fournir bonne caution. Références de 1er ordre. Ecrire sous **R 10763 L** à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** (4101)

Kaufmann

28 Jahre alt, militärfrei, bilanzsicherer Buchhalter-Kassier und Korrespondent, mit Bankpraxis, beider Sprachen mächtig, mit Ia Zeugnissen und Referenzen, sucht Lebensstellung per Anfang **April proximo.** Leitende Stellung bevorzugt. (371)

Offerten sub Chiffre **O F 309** an **Orell Füssli-Annoncen Zürich**

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchhalt., Nachtragungen **E. Maggli-Isler,** Bücherexp., **Zürich IV** (Nachf. von O. Schär) (231)

Bank für orientalische Eisenbahnen, Zürich

Einladung
zur
ausserordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 3. März 1910, vormittags 11 Uhr
in den
Verwaltungsratssaal der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich

Tagesordnung:

Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates, das Aktienkapital der Bank um Fr. 10,000,000 nom., worauf 50% = Fr. 5,000,000 einbezahlt werden sollen, auf nom: Fr. 50,000,000 zu erhöhen und den § 5 der Statuten entsprechend abzuändern.

Um hierüber einen gültigen Beschluss fassen zu können, ist es nach § 22 der Statuten erforderlich, dass in der betreffenden Generalversammlung wenigstens die Hälfte des gegenwärtigen Aktienkapitals vertreten sei.

Aktionäre, die an dieser ausserordentlichen Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien spätestens bis zum **1. März 1910**, am **Sitze der Gesellschaft in Zürich** oder bei (393;)

der **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf, St. Gallen,**
» **Basler Handelsbank in Basel,**
den Herren **Chavannes & Co. in Lausanne,**
der **Deutschen Bank in Berlin,**
» **Dresdner Bank in Berlin,**
» **Deutschen Vereinsbank in Frankfurt a. M.,**
» **Deutschen Bank, Filiale Frankfurt a. M., in Frankfurt a. M.,**
den Herren **Gebrüder Bethmann in Frankfurt a. M.,**
der **Württembergischen Vereinsbank in Stuttgart,**
dem **Wiener Bankverein in Wien,**

zu deponieren, wogegen ihnen daselbst Stimmkarten ausgehändigt werden.

Zürich, den 15. Februar 1910.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Abegg-Arter.

Kirchenfeld-Baugesellschaft
BERN

Die Tit. Aktionäre werden hiemit zur

XXIII. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Samstag, den 19. März 1910, vormittags 10½ Uhr**, im **Bureau der Gesellschaft**, Amthausgasse 18, 2. Stock, stattfinden wird.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates für das Jahr 1909.
2. Passation der Rechnung pro 1909 und Beschlussnahme über Verwendung des Reingewinnes.
3. Periodische Wahlen für den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. (1225 Y) (396!)
4. Ratifikation von Kaufverträgen.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom **12. März** an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der HH. Aktionäre auf.

Die Tit. Aktionäre, welche dieser Versammlung beizuwohnen beabsichtigen, haben sich über den Besitz von Aktien durch Hinterlegung derselben auf dem Bureau der Gesellschaft bis zum **18. März** auszuweisen, und werden daselbst die Zutrittskarten zu der Versammlung verabfolgt.

Bern, den 17. Februar 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
G. Marcuard-von Gonzenbach.

Schweiz. Hypothekenbank in Solothurn

Einladung zur Generalversammlung

Die tit. Aktionäre der **Schweiz. Hypothekenbank** in **Solothurn** werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung auf **Samstag, den 5. März 1910** vormittags 11 Uhr, ins **Hotel zur Krone** in **Solothurn** eingeladen. (397.) (2341 Y)

Traktanden:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Jahr 1909.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend: *a)* Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung; *b)* Entlastung der Organe der Verwaltung; *c)* Verwendung des Reingewinnes vom Jahre 1909.
4. Wahl von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.

Zur Erlangung des Stimmrechtes haben die Aktionäre ihre Aktien spätestens **3 Tage vor der Generalversammlung** zu hinterlegen:
An unserer Kasse in **Solothurn**, oder
bei den ch. **Basler Handelsbank in Basel;**
» » » **Berner Handelsbank in Bern;**
» den Herren **Weck, Aeby & Cie.**, Banquiers, in **Freiburg;**
» » » **Tissot, Monneron & Guye**, Banquiers, in **Lausanne.**

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Revisionsbericht werden 8 Tage vor der ordentlichen Generalversammlung zur Einsicht in unserm Geschäftslokal aufgelegt sein.

Namens des Verwaltungsrates der Schweizerischen Hypothekenbank,
Der Präsident: **A. Kully-Glutz.**

Bilanz pro 1. Januar 1910
der
Thurgauischen Hypothekenbank in Frauenfeld

inkl. Zweiganstalten in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden
Statutarische Genehmigung vorbehalten

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
1. Kassa	902,762. 70	1. Aktien-Kapital	16,000,000. —
2. Banken und Bankiers	1,142,708. 55	2. Reservefonds	3,900,000. —
3. Wechsel	2,558,500. 75	3. Unterstützungs- und Pensionsfonds für die Angestellten	75,000. —
4. Hypothekar-Darleihen	145,382,018. 35	4. Banken und Bankiers	1,058,800. 95
5. Darleihen auf Obligationen	3,760,520. 55	5. Depositen	1,460,606. 10
6. Konto-Korrent-Debitoren	24,870,449. 35	6. Obligationen	119,102,625. —
7. Valoren	2,313,607. —	7. Sparkasse	12,809,508. 20
8. Liegenschaften (nicht z. eigenen Gebrauch bestimmt)	262,571. 60	8. Tratten und Akzepte: a) Für eigene Rechnung Fr. 2,105,886. 35; b) Für Rechng. Dritter (Lomb.) 5,939,157. 85	8,045,044. 20
9. Immobilien (Bankgebäude und Bauplatz)	495,000. —	9. Konto Korrent-Kreditoren	18,516,395. 75
10. Gesellschaftskonti	4,317,609. 30	10. Gesellschaftskonti	3,198,850. 70
		11. Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1910	58,917. 25
	Fr. 184,225,748. 15		Fr. 184,225,748. 15

(F 2146 Z) 398

Frauenfeld, 15. Februar 1910.

Die Direktion.

St. Gallische Hypothekarkassa

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 25. Februar 1910, nachmittags 2½ Uhr
im Sitzungssaale (Schweiz. Nationalbank, I. Stock)

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnungen pro 1909.
2. Bericht der Kontrollstelle, Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1909 und Décharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes. (346!)
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1910 und der Suppleanten.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom **17. Februar** an zur Einsicht für Interessenten auf. Von diesem Tage an können auch Jahresberichte bezogen werden.

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Ausweis des Aktienbesitzes durch ein Nummernverzeichnis bis **23. Februar** verabfolgt.

St. Gallen, den 10. Februar 1910.

Im Namen des Verwaltungsrates:
Der Präsident: **A. Gemperle-Beckh.** Der Direktor: **Steinmann.**

Uto-Garage Automobil A.-G.

Einladung
zur
II. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 12. März 1910, vormittags 11 Uhr
im Lokal der Gesellschaft Uto-Garage
Seefeldquai 1, **Zürich**

Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen. (955 Z) (402!)

Rechnung und Revisionsbericht sind vom **2. März** ab zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft aufgelegt.

Zürich, den 15. Februar 1910.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Elektrizität A.-G., Bülach

Generalversammlung

Montag, den 7. März, nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zum Kopf in Bülach

Traktanden:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1909 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. (400.)
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.
5. Verschiedenes.

Der Verwaltungsrat.

Kautionsfähiger, tüchtiger
Bankkassier

Prokurist, mit mehrjähriger Bankpraxis, der zwei Hauptsprachen in Wort und Schrift mächtig, **sucht,** gestützt auf Ia. Referenzen, **anderweitiges Engagement.** (403.)

Offerten beliebe man zu richten unter Chiffre **Fc 959 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Patent-Ausbeutung

Die Inhaber des **schweizer. Patentes Nr. 39974** betr.

„Selbstkassierender Verkaufsapparat für Briefmarken, Fahrkarten u. dgl."

wünschen obiges Patent durch **Verkauf** oder durch **Erteilung von Lizenzen** in der Schweiz zur Ausführung zu bringen.

Interessenten wollen ihre Anfragen gefl. an das **Patentanwaltsbureau G. Roth & Co.,** in **Zürich I,** richten. (405.)

Employé intéressé

pouvant faire apport jusqu'à **10,000 francs, cherche à s'intéresser** dans affaire marchant bien. Ecrire sous **S 10769 L** à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** (408!)

Fabrikmarken

und deren Deponierung beim eidg. Amt.
Ueber 4000 Marken wurden ausgeführt u. deponiert.
F. Homberg (109
Graveur-Médailleur, in Bern

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich,** B. 15. (11

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne